

Sensationeller Fund: Schmetterling aus der Urzeit aufgetaucht

Dietfurt: Naturfreunde entdecken ein Exemplar aus der Gruppe der Netzflügler -
10.05.2017 09:50 Uhr

DIETFURT - Bei einer Natur-Erlebnisführung sind Naturfreunde am Dietfurter Kreuzberg von einem sehr seltenen Tier überrascht worden: Der Schmetterlingshaft zählt zu den ältesten Insektenformen in Mitteleuropa.

- Anzeige -



Der Schmetterlingshaft ist bei Dietfurt gesichtet und fotografiert worden.

© Privat

Nach dem Aufstieg vom Chinesenbrunnen zum Plateau gab es eine erstaunliche Überraschung. Alle Teilnehmer waren gerade mit der Beobachtung von blauen Kugelblumen und dem bunt blühenden Zwergbuchs und vielen weiteren Spezialitäten der Magerrasen beschäftigt, da flog ein seltenes Insekt direkt zur Gruppe der Wanderer und blieb auf der Schulter eines Teilnehmers der Führung sitzen.

Die Naturführerin Marlene Gmelch-Werner erkannte sofort, dass es ein sehr seltenes Insekt, nämlich ein Schmetterlingshaft, ist. Es ist sehr wärmeliebend, nur an sonnigen Tagen zu sehen und stammt aus der Gruppe der Netzflügler. Erst durch die zunehmende Erwärmung des Klimas kommen diese Tiere nun auch in heimischen Breiten vor. Sie jagen im Flug kleinere Insekten und entstammen einer der ältesten Formen von Insekten, die man von Fossilien aus den Solnhofen Platten (etwa 200 Millionen Jahre) kennt.

Demnach ziehen seit vielen Millionen Jahren und schon vor den Schmetterlingen Schmetterlingshafte ihre Runden. Die Färbung ist gelb und schwarz. Markant sind die filigranen Flügel ohne Schüppchen, durchsichtig wie Glas, durchzogen von einer schwarzen Netzaderung.

Weitere interessante Funde wie Fossilien und Beobachtungen der Tier- und Pflanzenwelt bereicherten die Tour. Auch Informationen zur Landschaftspflege durch Mensch und Beweidung, wie sie hier schon seit über 20 Jahre zur Erhaltung der wertvollen Biotope beiträgt, kamen zur Sprache.

nn



- Anzeige -

NEUMARKTER
Nachrichten

Zur Normalansicht



Seite drucken

[mobile Ansicht](#)

